

Württembergische Meisterschaften A – Jugend – Laurenz Kurz erkämpft Platz 6

Am 02.04.22 fanden in Korb die württembergischen Meisterschaften der U17 (A – Jugend) im griechisch – römischen Stil statt.

Der Wüstenroter Laurenz Kurz ging in der Gewichtsklasse bis 51 kg an den Start und traf in seinem Auftaktkampf auf Stas Singer von der SG Weilimdorf. Nach verhaltenem Start geriet Laurenz früh in Rückstand, konnte seinen Gegner aber kurz vor der Halbzeit in die gefährliche Lage bringen. Der Pausengong verhinderte aber leider den möglichen Schultersieg für Laurenz. Im zweiten Kampfabschnitt konnte Laurenz den Punkterückstand nicht mehr aufholen und musste sich am Ende knapp nach Punkten geschlagen geben.

In der zweiten Runde war Laurenz gegen den späteren Turniersieger Jan Lukas Kunst vom SV Fellbach chancenlos und wurde noch in der 1. Minute geschultert, qualifizierte sich aber als Gruppendritter für den Kampf um Platz 5 in seiner Gewichtsklasse.

Hier traf er auf Amin Aliyev vom KSV Aalen. Nach einem ausgeglichenen Kampf ging es mit einem knappen 3:5 – Rückstand nach zwei Minuten in die Pause. Kurz nach Wiederanpfiff ließ sich Laurenz allerdings von einem Armzug seines Gegners überraschen und wurde auf die Schultern gezwungen.

Damit belegte Laurenz am Ende den 6. Platz in der Klasse bis 51 kg.

Robin Frank verpasst Podestplatz denkbar knapp

Nach den A – Jugendmeisterschaften am Vormittag fanden ab 14 Uhr noch die offenen württembergischen Meisterschaften der Männer (Freistil und griechisch – römisch) in Korb statt. Bei dem Einladungsturnier waren insgesamt 153 Teilnehmer aus Württemberg, Nordbaden, Bayern, Sachsen sowie der Schweiz und Italien am Start.

Robin Frank ging in der mit 14 Teilnehmern sehr stark besetzten Gewichtsklasse bis 74 kg (Freistil) auf die Matte.

Zum Auftakt konnte der Wüstenroter gegen Ilias Biltov vom SV Ebersbach einen ungefährdeten 10:0 – Überlegenheitssieg erkämpfen. Robin sammelte mit schnellen Beinangriffen Punkt für Punkt und stand nach knapp zwei Minuten Kampfzeit als vorzeitiger Sieger fest.

Nach einem Freilos in Runde zwei traf Robin in der dritten Runde auf den Lokalmatadoren Asadullah Nemati vom SC Korb. Hier zeigte der Wüstenroter eine bärenstarke Leistung und behielt nach einem packenden Kampf am Ende mit 5:3 Punkten denkbar knapp die Oberhand.

Damit hatte Robin plötzlich die Riesenchance, mit einem weiteren Sieg ins Finale einzuziehen. Im entscheidenden Kampf bekam es Robin mit dem Italiener Jacopo Masotti (Chiavari Ring Lotta) zu tun. Auch dieser Kampf ging über die volle Distanz von 6 Minuten und war spannend bis zum Schluss. Leider musste sich Robin am Ende knapp mit 1:4 geschlagen geben und verpasste damit den Finaleinzug.

Im Kampf um Platz 3 bekam es der Wüstenroter mit Lukas Kahnt (RV Thalheim/Sachsen) zu tun, der in der abgelaufenen Saison für den RSV Rotation Greiz in der 1. Bundesliga startete und 2021 auch Teilnehmer der U23 – Europameisterschaft war. Als krasser Außenseiter

verkaufte sich Robin in diesem Kampf so teuer wie möglich und verlangte seinem Gegner noch einmal alles ab. Letztlich musste er sich allerdings mit 2:10 Punkten geschlagen geben und belegte damit am Ende den undankbaren 4. Platz, der aber in diesem starken Teilnehmerfeld absolut beachtlich ist.

Herzlichen Glückwunsch, Robin!

